

Leitfaden für die Thesepapiere, die Referate und die Hausarbeiten zu den beiden Seminaren im Arbeitsbereich Medienökonomie und Kommunikationspolitik

---

### 1. Thesepapiere / Handouts

Die Thesepapiere sollen eine Woche vor dem Referatstermin per Internet an die studentische Hilfskraft gemailt werden, die sie dann auf die Website des Arbeitsbereichs stellt. Die Adresse ist Silke Wiedner, kommpol@gmx.net. Sie sollen im Umfang zwei Seiten möglichst nicht überschreiten und inhaltlich folgende Punkte enthalten (alles in Kurzform und aufgebaut wie Referat und Hausarbeit):

- Fragestellung / Aufgabe,
- Vorgehensweise (bei Literaturrecherche Angabe der Literatur am Schluss),
- wichtige Ergebnisse der Arbeit,
- Thesen und offene Fragen für die Diskussion.

### 2. Referate

Sollen möglichst interessant, illustrativ gestaltet und entsprechend sowie möglichst frei vorgetragen werden. Die Dauer variiert zwischen 15 und 30 Minuten, je nach Thema und Zahl der Referenten. Gruppenarbeiten werden angesichts der Teilnehmerzahlen notwendig und normal sein. Die Gruppe muss sich daher über Art und Dauer des Vortrags verständigen und sollte dies dem Seminarleiter in der Sprechstunde eine Woche vor dem Termin mitteilen und mit ihm abstimmen. Nach Möglichkeit sollte jeder Seminarteilnehmer mit Interesse an einem Leistungsnachweis auch seine Teilarbeit vortragen können. Der Inhalt des Vortrags entspricht in Kurzform der später anzufertigenden Hausarbeit, die deutlich in die Tiefe gehen soll.

### 3. Hausarbeit / Seminararbeit

Umfang pro Bearbeiter 10 - 12 Seiten; bei mehreren Bearbeitern sollte der Umfang deren Zahl in etwa entsprechen. Die Hausarbeit kann von den Bearbeitern entweder einzeln oder als gemeinsam erarbeitetes Team-Projekt vorgelegt werden, bei dem dann die einzelnen Teile den jeweiligen Autoren zugeordnet werden können. Im Aufbau folgt die Hausarbeit der klassischen Form der analytischen Bearbeitung einer Fragestellung in

- Einleitung mit Frage- oder Problemstellung,
- Hauptteil mit Darstellung der Bearbeitungsschritte und der Ergebnisse,
- Zusammenfassung mit Thesen und/oder offen gebliebenen Fragen,
- Literaturangaben.

Mit Rücksicht auf die Archivierung wird gebeten, auf jegliche Art des Plastikeinbandes zu verzichten und die Arbeit einfach geheftet abzugeben. Spätestes Abgabedatum ist der 1. September; auch hier gilt aber natürlich: Je früher, desto besser (für das eigene Wohlbefinden).

Für einzelne Fragen der Bearbeitung – ebenso wie für die Gestaltung – wird auf die einschlägige Einführungsliteratur zum wissenschaftlich-analytischen Arbeiten sowie auf die Sprechstunden des Seminarleiters verwiesen.

Viel Erfolg und möglichst auch Spaß, denn: Es muss ja noch nicht alles vollkommen perfekt sein!